

Beitr. Naturk. Oberösterreichs	10	515-551	28.12.2001
--------------------------------	----	---------	------------

## Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs 4. Fassung

G. AUBRECHT, M. BRADER, W. WEIBMAIR & G. ZAUNER

**A b s t r a c t :** Check-list of Vertebrates in Upper Austria (fourth edition)

The fourth edition of the Upper Austrian check-list of vertebrates comprises 545 species, 67 fish, 19 amphibians, 12 reptiles, 370 birds and 77 mammals. The increasing number of species recognized as escaped but living free influences the total species number clearly.

Especially interesting are new records of the fish species *Barbus peloponnesius* and *Gobio kessleri*, the toad *Bombina bombina*, the bird species *Hydrobates pelagicus* and *Calidris melanotos* as well as the first breeding records of *Branta leucopsis* and *Corvus corone cornix* and the mammal species *Apodemus alpicola*. Very remarkable is the first well documented record of *Larus marinus* and after many decades new records of *Gypaetus barbatus* (European re-introduction programme) and *Canis lupus* in Upper Austria.

The status within the „Austrian Red List“ is shown for all species. For bird species the European status is added, too. Changes of latest records and new records are discussed according to former documentations.

### Einleitung

Die 4. Fassung der „Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs“ umfasst den Wissensstand bis zum Jahr 2000.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden in dieser Liste bei der jeweiligen Art nur Informationen über das letzte Jahr der Dokumentation und die entsprechende Quelle angeführt. Bei den Vogelarten wird auch der letzte Brutnachweis angeführt.

Beigefügt wurde in diese Liste auch der Status entsprechend der österreichischen „Roten Liste“ (BAUER 1994, BAUER & SPITZENBERGER 1994, SPINDLER 1997, TIEDEMANN & HÄUPL 1994) und bei den Vögeln zusätzlich der europaweite Gefährdungsgrad (TUCKER & HEATH 1994). Die systematische Reihung richtet sich weitestgehend nach BAUER & BERG (1989), BAUER & SPITZENBERGER (1994), SPINDLER (1997) und TIEDEMANN & HÄUPL (1994).

In Anlehnung an die „Checkliste 2000 der Vögel Oberösterreichs“ (BRADER & AUBRECHT 2000) werden auch Kategorien angeführt, die sich auf den Status „wildlebende Vögel - Gefangenschaftsflüchtlinge“ beziehen (British Ornithologists Union 1999). Dem Anspruch, dass eingebürgerte Arten und Gefangenschaftsflüchtlinge in einer

möglichst frühen Phase dokumentiert werden sollen (AUBRECHT 1995), wird nachgekommen (vgl. Empfehlungen der „Dritten Konferenz europäischer Seltenheitskommissionen“ in Limicola 1996, 10: 86-89).

Die „Liste“ versteht sich als aktuelle Dokumentation der oberösterreichischen Situation bezüglich des Vorkommens der Wirbeltierarten und des Zeitpunktes des letzten Nachweises. Wie der Vergleich mit den ersten drei Fassungen (AUBRECHT & MAYER 1986, 1991, AUBRECHT, BRADER & WEIßMAIR 1996) zeigt, konnten durch verbessertes Wissen Korrekturen ausgeführt werden. Den Richtlinien der „Avifaunistischen Kommission“ (AFK) von BirdLife Österreich (RANNER et al. 1995) wird entsprochen. Die „Avifaunistische Kommission“ prüft Beobachtungen schwierig zu bestimmender Arten und entscheidet über deren Anerkennung. Die Ergebnisse der letzten Zusammenstellung der in Österreich anerkannten Beobachtungen (LABER & RANNER 1997) wurden in der „Liste“ bereits verarbeitet und neueste Entscheidungen mündlich eingeholt. Trotz ansteigender Mitarbeiterzahl lässt sich eine Vollständigkeit der Dokumentation nur anstreben. Deshalb erscheint uns die Neuauflage der „Liste“ im Intervall von 5 Jahren weiterhin sinnvoll.

Aufgrund der rechtlichen Situation im Rahmen der EU-Vogelschutzrichtlinie und FFH-Richtlinie und durch die Errichtung des Schutzgebietsnetzes „Natura 2000“ (DVORAK & KARNER 1995), lassen sich durch das Vorkommen bestimmter Vogelarten rechtliche Maßnahmen ableiten. Auch dafür bietet die „Liste“ Orientierung für das Bundesland Oberösterreich (AUBRECHT & BRADER 1997).

## Ergebnisse

Die neue Zusammenstellung zeigt die intensive Dokumentationstätigkeit in Oberösterreich, aber auch die oft überraschende Dynamik im Neuauftreten oder Ausbleiben von Arten.

Tab 1: Artenzahlen im Vergleich - 1985 - 1990 – 1995 - 2000

	1985	1990	1995	2000
Fische	62	62	65	67
Amphibien	14	15	18	19
Reptilien	11	11	12	12
Vögel	331	332	351	370
(Brutvögel)	(170-183)	(184-192)	(195-201)	(199-200)
Säugetiere	75	77	78	77
Summe	493	497	524	545

Tab. 2: Artenzahlen gesamt - 1985 - 1990 – 1995 - 2000

Nachweise im Jahr	1985	1990	1995	2000
	328 (67%)	348 (70%)	377 (72%)	379 (70%)

#### Fische (Tab. 4)

13 von 67 Fischarten wurden im Untersuchungszeitraum (1996-2000) nicht nachgewiesen.

Seit mehr als 10 Jahren nicht nachgewiesen sind Hausen (*Huso huso*), Steingreßling (*Gobio uranoscopus*), Tolstolob (*Hypophthalmichthys molitrix*), Moderlieschen (*Leucaspis delineatus*) und Steinbeißer (*Cobitis taenia*). Der Status der Neunaugen (Petromyzontidae) sowie von Lau (*Chondrostoma genei*) und Zwergwels (*Ictalurus nebulosus*) in Oberösterreich ist nach wie vor unsicher.

Nach über 10 Jahren wieder nachgewiesen wurde der Bitterling (*Rhodeus sericeus amarus*).

2 Arten sind neu entdeckt worden: Semling (*Barbus peloponnesius*) (ZAUNER 1998) und Kesslergründling (*Gobio kessleri*).

Die Liste wurde von E. KAINZ (Scharfling) korrigiert.

#### Amphibien (Tab. 5)

2 von 19 Amphibienarten, Moorfrosch (*Rana arvalis*) und Donau-Kammolch (*Triturus dobrogicus*), konnten im Untersuchungszeitraum trotz gezielter Nachsuche nicht nachgewiesen werden. Der Status des Donau-Kammolches in Oberösterreich sollte genauer – möglichst anhand chemosystematischer Untersuchungen – überprüft und die Art weiterhin nachgesucht werden; auch CABELA, GRILLITSCH & TIEDEMANN (2001) fordern eingehende Abklärungen. Der Donau-Kammolch wurde erstmals von WETTSTEIN (1957) (rein morphologische Beurteilung) für Oberösterreich nachgewiesen (leg. Heinrich HAIDER). Die Belege kamen leider abhanden. Die Meldungen von MERWALD (1965) sind glaubwürdig, aber trotzdem etwas „mit Vorsicht zu genießen“, da es sich größtenteils um Nachbestimmungen älterer Beobachtungen handelt. Neuere Fundmeldungen des Donau-Kammolches in den Donau-Auen im niederösterreichischen Teil des Machlandes (M. PINTAR, mündl. Mitteilung) sprechen gegen eine Ausbreitungsbarriere der Wachau und machen ein aktuelles Vorkommen in Oberösterreich wahrscheinlich.

Die Knoblauchkröte (*Pelobates fuscus*) konnte erfreulicherweise an mehreren Orten im oberösterreichischen Tiefland wieder gefunden werden (WEIßMAIR 1997, MOSER 1999).

Die Rotbauchunke (*Bombina bombina*) kommt als neue Art hinzu. Im Jahr 1998 wurde eine kleine, isolierte Population in den Linzer Donau-Auen entdeckt (WEIßMAIR 1999).

Die Anzahl der oberösterreichischen Amphibienarten hat sich somit einschließlich des Teichfrosches (*Rana kl. esculenta*) auf 19 erhöht.

#### Reptilien (Tab. 6)

Die Gesamtartenzahl ist bei den Reptilien mit 12 Arten gleich geblieben.

Mit Ausnahme der Würfelnatter (*Natrix tessellata*) wurden im Untersuchungszeitraum alle Reptilienarten nachgewiesen. Beim Letztfund der Würfelnatter (1994) handelt es sich mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit um einen Gefangenschaftsflüchtling bzw. um ein ausgesetztes Tier.

Von der Europäischen Sumpfschildkröte (*Emys orbicularis*) gelangen nur mehr Beobachtungen von Einzelexemplaren an einem Gartenteich bzw. an einem Bombentrichter-Tümpel in einem Siedlungsgebiet.

Der Subspecies-Status der Mauereidechse (*Podarcis muralis*) harrt nach wie vor einer genauen Überprüfung. Ähnlich wie beim Donau-Kammolch sind hier chemosystematische Untersuchungen empfehlenswert.

### Vögel (Tab. 7)

52 von 370 Vogelarten wurden im Untersuchungszeitraum nicht nachgewiesen. Während der Untersuchungsperiode wurden die intensiven Erhebungen zum Oberösterreichischen Brutvogelatlas 1997-2001 durchgeführt. Die dazu erhobenen Daten werden als „Archiv OÖ. Landesmuseum“ angeführt.

Angaben, die in der Liste mit \*AFK. gekennzeichnet sind, müssen mit Vorbehalt der Entscheidung der Avifaunistischen Kommission bei BirdLife Österreich betrachtet werden, weshalb Änderungen möglich sein können.

Kategorien nach British Ornithologists Union (1999):

- A** Arten, die als erkennbare Wildvögel mindestens einmal seit dem 1. Jänner 1950 beobachtet werden konnten
- B** Arten, die normalerweise in Kategorie A geführt würden, von denen aber seit dem 31. Dezember 1949 keine Beobachtungen vorliegen
- C.** Arten, die ursprünglich vom Menschen (absichtlich oder unbeabsichtigt) eingeführt worden sind und die sich (ohne ständigen Nachschub aus Gefangenschaft) als Brutvögel etablieren konnten
- D** Arten, die normalerweise in den Kategorien A oder B geführt würden, wären da nicht Zweifel, ob sie jemals als Wildvögel aufgetreten sind
- E** Eingeführte, eingeschleppte oder aus Gefangenschaft entwichene Arten. Eventuelle Brutvorkommen können sich nicht auf Dauer halten.

Tab. 3: Folgende Arten wurden wegen unzureichender Dokumentation vorläufig von der Liste gestrichen:

Zwergschwan ( <i>Cygnus columbianus</i> )	nur aus HINTERBERGER (1854) bekannt
Kurzschnabelgans ( <i>Anser brachyrhynchus</i> )	von BAUER (1955) angezweifelt
Rothalsgans ( <i>Branta ruficollis</i> )	bisher nur als Hybrid bekannt
Spatelente ( <i>Bucephala islandica</i> )	noch keine AFK-Anerkennung
Zwergadler ( <i>Hieraaetus pennatus</i> )	noch keine AFK-Anerkennung
Seggenrohrsänger ( <i>Acrocephalus paludicola</i> )	noch keine AFK-Anerkennung
Samtkopfgrasmücke ( <i>Sylvia melanocephala</i> )	noch keine AFK-Anerkennung
Berghänfling ( <i>Carduelis flavirostris</i> )	noch keine AFK-Anerkennung
Polarbirkenzeisig ( <i>Carduelis hornemanni</i> )	noch keine AFK-Anerkennung

Die Angabe der Krähenscharbe (*Phalacrocorax aristotelis*) in MAYER (1997) erwies sich als unrichtig und wurde deshalb korrigiert. Das gilt auch für die Brutangabe der Sumpfohreule (*Asio flammeus*) im Ibmer Moor (MERWALD 1964). Nach ERLINGER (mündl.

Mitt.) waren es Waldohreulen (*Asio otus*). Deshalb wird auf die Angaben im Archiv Kerschner, Sumpfohreulenbrut 1931 bei Schlierbach, zurückgegriffen.

Die Beobachtung des Zwergsumpfuhnes (*Porzana pusilla*) 1987 wurde vom Beobachter zurückgezogen, weshalb auf die Angaben in REICHHOLF (1966) verwiesen wird.

Seit mehr als 10 Jahren nicht nachgewiesen sind:

Wellenläufer ( <i>Oceanodroma leucorhoa</i> )	Sperbereule ( <i>Surnia ulula</i> )
Zwergscharbe ( <i>Phalacrocorax pygmaeus</i> )	Blauracke ( <i>Coracias garrulus</i> )
Rosaflamingo ( <i>Phoenicopterus ruber</i> )	Blutspecht ( <i>Picoides syriacus</i> )
Ringelgans ( <i>Branta bernicla</i> )	Ohrenlerche ( <i>Eremophila alpestris</i> )
Mönchsgeier ( <i>Aegypius monachus</i> )	Spornpieper ( <i>Anthus richardi</i> )
Steppenweihe ( <i>Circus macrourus</i> )	Rotkehlpieper ( <i>Anthus cervinus</i> )
Adlerbussard ( <i>Buteo rufinus</i> )	Blaumerle ( <i>Monticola solitarius</i> )
Schelladler ( <i>Aquila clanga</i> )	Mariskensänger ( <i>Acrocephalus melanopogon</i> )
Kaiseradler ( <i>Aquila heliaca</i> )	Rotkopfwürger ( <i>Lanius senator</i> )
Habichtsadler ( <i>Hieraetus fasciatus</i> )	Alpenkrähe ( <i>Pyrrhocorax pyrrhocorax</i> )
Rötelfalke ( <i>Falco naumanni</i> )	Rosenstar ( <i>Sturnus roseus</i> )
Steinhuhn ( <i>Alectoris graeca</i> )	Kiefernkreuzschnabel ( <i>Loxia pytyopsittacus</i> )
Zwergsumpfuhn ( <i>Porzana pusilla</i> )	sowie die Gefangenschaftsflüchtlinge
Zwergrappe ( <i>Tetrax tetrax</i> )	Kastanienente ( <i>Anas castanea</i> )
Großtrappe ( <i>Otis tarda</i> )	Silberfasan ( <i>Lophura nycthemera</i> )
Schwarzflügelbrachschwalbe ( <i>Glareola nordmanni</i> )	Chukarhuhn ( <i>Alectoris chukar</i> )
Lachseeschwalbe ( <i>Sterna nilotica</i> )	Kronenkranich ( <i>Balearica pavonina</i> )
Steppenflughuhn ( <i>Syrhaptes paradoxus</i> )	

Von den oberösterreichischen Brutvogelarten wurden 26 im Untersuchungszeitraum nicht nachgewiesen. Mehr als 10 Jahre zurück liegen die Brutnachweise von:

Rothalstauher ( <i>Podiceps griseigena</i> )	Stelzenläufer ( <i>Himantopus himantopus</i> )
Kormoran ( <i>Phalacrocorax carbo</i> )	Triel ( <i>Burhinus oedichenus</i> )
Purpurreiher ( <i>Ardea purpurea</i> )	Sumpfohreule ( <i>Asio flammeus</i> )
Moorente ( <i>Aythya nyroca</i> )	Habichtskauz ( <i>Strix uralensis</i> )
Fischadler ( <i>Pandion haliaetus</i> )	Ziegenmelker ( <i>Caprimulgus europaeus</i> )
Bartgeier ( <i>Gypaetus barbatus</i> )	Bienenfresser ( <i>Merops apiaster</i> )
Rotfußfalke ( <i>Falco vespertinus</i> )	Blutspecht ( <i>Picoides syriacus</i> )
Steinhuhn ( <i>Alectoris graeca</i> )	Schilfrohrsänger ( <i>Acrocephalus schoenobaenus</i> )
Kranich ( <i>Grus grus</i> )	Schwarzstirnwürger ( <i>Lanius minor</i> )
Kampfläufer ( <i>Philomachus pugnax</i> )	Raubwürger ( <i>Lanius excubitor</i> )
Säbelschnäbler ( <i>Recurvirostra avosetta</i> )	Rotkopfwürger ( <i>Lanius senator</i> )

Neu als Brutvögel nachgewiesen wurden im Untersuchungszeitraum die Nonnengans (*Branta leucopsis*), die allerdings als Gefangenschaftsflüchtling einzustufen ist und die Nebelkrähe (*Corvus corone cornix*) als Subspezies der Aaskrähe.

Als neu nachgewiesene Arten wurden die Sturmschwalbe (*Hydrobates pelagicus*) (Coll. OÖLM) und der Graubruststrandläufer (*Calidris melanotos*) bestätigt, beim Zitronengirlitz (*Serinus citrinella*) ist die Bestätigung der AFK noch ausständig.

Als freilebende „Gefangenschaftsflüchtlinge“ wurden neu registriert:

Heiliger Ibis (*Threskiornis aethiopicus*), Waldrapp (*Geronticus eremita*), Kapente (*Anas capensis*), Dunkelente (*Anas rubripes*), Blauflügelente (*Anas discors*), Rotschulterente (*Callonetta leucophrys*), Marmelente (*Marmaronetta angustirostris*), Ringschnabelente (*Aythya collaris*), Kappensäger (*Mergus cucullatus*), Schwarzkopf-Ruderente (*Oxyura jamaicensis*), Rabengeier (*Coragyps atratus*), Pfau (*Pavo cristatus*), Königsfasan (*Syrmaticus reevesii*), Japanwachtel (*Coturnix japonica*), Hammerkopf (*Scopus umbretta*), Diamanttäubchen (*Stictopeleia cuneata*), Wellensittich (*Melopsittacus undulatus*), Pennantsittich (*Platycercus elegans*), Rosellasittich (*Platycercus eximius*), Scharlachspint (*Merops nubicus*) und Maskengimpel (*Pyrrhula erythaca*).

Nachzutragen sind Bahamaente (*Anas bahamensis*), Jungfernkranich (*Anthropoides virgo*), Silberfasan (*Lophura nycthemera*) und Runzelhornvogel (*Rhyticeros corrugatus*).

Folgende Arten wurden nach mehr als 10 Jahren wieder in Oberösterreich festgestellt:

Rosapelikan ( <i>Pelecanus onocrotalus</i> )	Zwergohreule ( <i>Otus scops</i> ), gilt für den Brutnachweis
Chileflamingo ( <i>Phoenicopterus chilensis</i> )	
Bartgeier ( <i>Gypaetus barbatus</i> ), Ausbürgerungsprogramm	Brachpieper ( <i>Anthus campestris</i> )
Gänsegeier ( <i>Gyps fulvus</i> )	Schafstelze ( <i>Motacilla flava</i> ), gilt für den Brutnachweis
Schlangenadler ( <i>Circaetus gallicus</i> )	Nachtigall ( <i>Luscinia megarhynchos</i> ), erster dokumentierter Brutnachweis für Oberösterreich;
Schreiadler ( <i>Aquila pomarina</i> )	
Sakerfalke ( <i>Falco cherrug</i> )	Rohrschwirl ( <i>Locustella luscinioides</i> ), gilt für den Brutnachweis
Mornellregenpfeifer ( <i>Eudromias morinellus</i> )	
Thorshühnchen ( <i>Phalaropus fulicarius</i> )	Drosselrohrsänger ( <i>Acrocephalus arundinaceus</i> ), gilt für den Brutnachweis
Spatelraubmöwe ( <i>Stercorarius pomarinus</i> )	
Mantelmöwe ( <i>Larus marinus</i> ), erster AFK anerkannter Nachweis für Oberösterreich;	Grüner Laubsänger ( <i>Phylloscopus trochiloides</i> )
Brandseeschwalbe ( <i>Sterna sandvicensis</i> )	Zaunammer ( <i>Emberiza cirlus</i> )

Die Liste wurde von Dr. A. RANNER korrigiert.

### Säuger (Tab. 8)

11 von 77 Säugerarten wurden im Untersuchungszeitraum nicht nachgewiesen. Seit mehr als 10 Jahren fehlen Nachweise von Feldspitzmaus (*Crocidura leucodon*), Gartenschläfer (*Eliomys quercinus*), Birkenmaus (*Sicista betulina*), Hausratte (*Rattus rattus*), Manguste (*Herpestes ichneumon*), Wildkatze (*Felis silvestris*).

Hamster (*Cricetus cricetus*) (COMMENDA 1900) und Sumpfwühlmaus (*Microtus oeconomus*) (ERLINGER 1969) wurden vorläufig von der Liste gestrichen, da unzureichend dokumentiert. Wegen unzureichender Dokumentation aktueller Beobachtungen wurde beim Gartenschläfer (*Eliomys quercinus*), der in Oberösterreich als ausgestorben

gilt (mündl. Mitt. F. SPITZENBERGER, Naturhist. Mus. Wien), auf ein Präparat (Coll. OÖLM) aus 1846 (Weinberg b. Kefermarkt) als Letztnachweis verwiesen.

Als neu nachgewiesene Art ist die Alpenwaldmaus (*Apodemus alpicola*) nachzutragen, deren Erstnachweis auf 1981 zurückgeht (mündl. Mitt. F. SPITZENBERGER, Naturhist. Mus. Wien).

Nach mehr als 10 Jahren wieder nachgewiesen wurden Baumschläfer (*Dryomys nitedula*) und Wolf (*Canis lupus*).

Die Liste wurde von Frau Dr. F. SPITZENBERGER (Naturhist. Mus. Wien) korrigiert.

### Diskussion

Wie bereits in den vorangegangenen Listen erwähnt, muss betont werden, dass es nicht möglich ist aus dieser „Liste“ eine Bilanz hinsichtlich ökologischer Veränderungen zu ziehen. Dazu fehlen Parameter wie Populationsgröße, Verbreitung und Habitatwahl (AUBRECHT 1995). Der aktuelle Status zeigt jedoch, dass eine beständige Dynamik vorliegt. Die (Brut)nachweise einiger Arten liegen immer weiter zurück, andere Arten können ihr Brutareal zumindest vorübergehend ausweiten. Das Problem der „Gefangenschaftsflüchtlinge“ wird mittlerweile auch von der Öffentlichkeit wahrgenommen, da deren Entwicklung besonders genau zu beobachten ist. Deren Einbindung in die „Liste“ führte dazu, dass der Vergleich von Artenzahlen mit den ersten beiden Fassungen nicht direkt zulässig ist.

Der hohe Gefährdungsgrad der Wirbeltierarten in Oberösterreich geht aus den „Roten Listen“ und der europäischen Gefährdungseinstufung hervor.

### Danksagung

Unser Dank gilt allen Mitarbeitern der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft am OÖ. Landesmuseum, BirdLife Österreich und der Arbeitsgruppe „Unterer Inn“ der Zoologischen Gesellschaft Braunau.

Wegen der umfangreichen Informationen danken wir besonders Herrn J. Blumenschein (St. Ulrich/ Steyr), Dr. E. Kainz (Scharfling), Mag. J. Moser (Bad Zell), Dr. F. Spitzenberger (Naturhist. Mus. Wien) und der Fledermauskundlichen Arbeitsgemeinschaft (Wien).

### Zusammenfassung

Die vierte Fassung der Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs umfasst 545 Arten, 67 Fische, 19 Amphibien, 12 Reptilien, 370 Vögel und 77 Säugetiere. Die steigende Anzahl von Arten, die als „Gefangenschaftsflüchtlinge“ einzustufen sind, schlägt sich in den Gesamtartenzahlen sichtbar nieder.

Besonders hervorzuheben sind die Neunachweise von Semling (*Barbus pelopponesius*), Kesslergründling (*Gobio kessleri*), Rotbauchunke (*Bombina bombina*), Sturmschwalbe (*Hydrobates pelagicus*), Graubruststrandläufer (*Calidris melanotos*) und Alpenwaldmaus (*Apodemus alpicola*) sowie die ersten Brutnachweise von Nonnengans (*Branta leucopsis*) und Nebelkrähe (*Corvus corone cornix*). Besonders bemerkenswert sind auch der erste gesicherte Nachweis der Mantelmöwe (*Larus marinus*) und nach Jahrzehnten wieder Beobachtungen des Bartgeiers (*Gypaetus*

*barbatus*) (europäisches Wiedereinbürgerungsprogramm) und des Wolfes (*Canis lupus*) in Oberösterreich.

Für alle Arten ist der österreichische, bei den Vögeln auch der europäische Gefährdungsgrad angegeben. Veränderungen von Letztbeobachtungen, das Wiederauftreten von Arten und Neunachweise werden im Vergleich mit früheren Dokumentationen diskutiert.

### Literatur

- ANONYMUS (1990): Bienenfresser als Brutvogel in Oberösterreich. — Öko-L 12,3: 27-28.
- AUBRECHT G. (1995): Eingewandert - Eingebürgert - Ausgekommen? Unsere Vogelwelt wandelt sich. — *Stapfia* 37: 173-194.
- AUBRECHT G. & M. AUBRECHT (1983): Beobachtungen am Nest des Rotkopfwürgers (*Lanius senator*). — Öko-L 6,1: 29-32.
- AUBRECHT G. & M. BRADER (1997, Eds.): Zur aktuellen Situation gefährdeter und ausgewählter Vogelarten in Oberösterreich. — *Vogelkdl. Nachr. OÖ. - Naturschutz aktuell, Sonderband*: 1-148.
- AUBRECHT G. & G. MAYER (1986): Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs. — *Linzer biol. Beitr.* 18: 191-238.
- AUBRECHT G. & G. MAYER (1991): Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs. 2. Fassung. — *Linzer biol. Beitr.* 23: 787-836.
- AUBRECHT G., BRADER M. & W. WEISMAIR (1996): Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs. 3. Fassung. — *Beitr. Naturk. Oberösterreichs* 4: 303-335.
- BAUER K. (1955): *Anser fabalis brachyrhynchus* BAILL. — *Vogelkndl. Nachr. Österreich* 5: 13.
- BAUER K. (1994): Rote Liste der in Österreich gefährdeten Vogelarten (Aves). In GEPP J.: Rote Listen gefährdeter Tiere Österreichs. — *Grüne Reihe des Bundesministeriums für Umwelt, Jugend und Familie* 2: 57-65.
- BAUER K. & H.M. BERG (1989): Artenliste der österreichischen Vogelfauna. In: Rote Listen der gefährdeten Vögel und Säugetiere Österreichs und Verzeichnisse der in Österreich vorkommenden Arten. — *Österr. Ges. Vogelkunde, Wien*: 11-42.
- BAUER K. & F. SPITZENBERGER (1994): Rote Liste der in Österreich gefährdeten Säugetierarten (Mammalia). In GEPP J.: Rote Listen gefährdeter Tiere Österreichs. — *Grüne Reihe des Bundesministeriums für Umwelt, Jugend und Familie* 2: 35-39.
- BERG H.M. & O. SAMWALD (1989): Zum Auftreten der Zwergscharbe (*Phalacrocorax pygmaeus* PALLAS 1773) in Österreich. — *Egretta* 32: 79-83.
- BEZZEL E. & W. WÜST (1964): Faunistische Kurzmitteilungen aus Bayern (3). — *Anz. orn. Ges. Bayern* 7: 347-355.
- BEZZEL E. & W. WÜST (1965): Faunistische Kurzmitteilungen aus Bayern (4). — *Anz. orn. Ges. Bayern* 7: 495-506.
- BRADER M. (1994): Die Wasservögel an der Enns im Stadtgebiet von Steyr, OÖ., von 1986 bis 1991. — *Naturkdl. Jb. Linz* 37-39: 91-138.
- BRADER M. & G. AUBRECHT (2000): Checklist 2000 der Vögel Oberösterreichs. — *Vogelkdl. Nachr. OÖ. - Naturschutz aktuell, Sonderband*: 143-152.
- BRITISH ORNITHOLOGISTS UNION (1999): The British List. — *Tring*, 1-36.
- BRITTINGER C. (1866): Die Brutvögel Oberösterreichs nebst Angabe ihres Nestbaues und Beschreibung ihrer Eier. — *26. Jber. Mus.Franc.-Carol.*: 1-127.

- CABELA A., GRILLITSCH H. & F. TIEDEMANN (2001): Atlas zur Verbreitung und Ökologie der Amphibien und Reptilien in Österreich: Auswertung der Herpetofaunistischen Datenbank der Herpetologischen Sammlung des Naturhistorischen Museums in Wien. — Umweltbundesamt, Wien, 880 S.
- COMMENDA H. (1900): Materialien zur Geognosis Oberösterreichs. — 58. Jber. Mus.Franc.-Carol.: 1-272.
- DVORAK M. & E. KARNER (1995): Important Bird Areas in Österreich. — Umweltbundesamt Wien, Monographien 71: 1-454.
- ERLINGER G. (1969): Die Säugetiere der Umgebung von Braunau am Inn unter besonderer Berücksichtigung des Schutzgebietes „Hagenauer Bucht“ und der im Süden angrenzenden Auen. — Mitt. Zool. Ges. Braunau 1: 54-60.
- HINTERBERGER J. (1854): Die Vögel von Österreich ob der Enns, als Beitrag zur Fauna dieses Kronlandes. — 14. Ber. Mus.Franc.-Carol.: 1-112.
- HOLZER G. & G. HOLZER (1982): Erstnachweis der Brut des Blutspechtes (*Dendrocopus syriacus*) für Oberösterreich im Stadtgebiet von Linz. — Öko-L 4,4: 18-22.
- KÄHSBAUER P. (1961): Cyclostomata, Teleostomi (Pisces). — Catalogus Faunae Austriae. Teil XXI aa. Wien. 56 pp.
- KERSCHNER T. (1956): Linzer Markt für Süßwasserfische, insbesondere in seiner letzten Blüte vor dem ersten Weltkrieg. — Naturkd. Jb. Linz 1956: 119-155.
- KÖPF J. (1983): Wildkatze erlegt. — Der OÖ. Jäger 10 (19): 23.
- LABER J. & A. RANNER (1997): Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 1991-1995. 2. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. — Egretta 40: 1-44.
- MARTYS M. (1989): Großtrappen (*Otis tarda*) auf Winterflucht in Oberösterreich. — Egretta 32: 17-18.
- MAYER G. (1958): Spornpieper (*Anthus richardi*) in Oberösterreich. — J. Orn. 99: 22.
- MAYER G. (1960): Der Linzer Raum als Standort der letzten oberösterreichischen Kolonien des Graureihers (*Ardea cinerea*). — Naturkd. Jb. Linz 1960: 327-346.
- MAYER G.Th. (1979): Donaufische. — Kat. OÖ. Landesmus. 103: 12 pp.
- MAYER G.Th. (1986): Oberösterreichs verschwundene Brutvögel. — Jb. OÖ. Mus.-Ver. 131: 129-155.
- MAYER G.Th. (1997): Die Vögel des mittleren Steyrtales (Oberösterreich) und angrenzender Gebiete. — Jb. OÖ. Mus.-Ver. 142: 421-445.
- MERWALD F. (1964): Die Vogelwelt des Ibmer Moores. — Jb. OÖ. Mus.Ver. 109: 433-453.
- MERWALD F. (1965): Die Amphibien und Reptilien der Steyregger Auen. — Naturkd. Jahrb. Stadt Linz 11: 307-317.
- MOSER J. (1999): Die Reptilien der Linzer Auegebiete. — Öko-L 21,3: 16-22.
- MOSER J. (2000): Auswirkungen von Landschaftselementen (Hecken, Teiche, Brachen) auf ausgewählte Tierarten. — Der OÖ. Jäger 27 (85): 16-21.
- PETZ E. (1979): Nachweise der Waldbirkenmaus, *Sicista betulina* (PALLAS) aus dem oberösterreichischen Teil des Böhmerwaldes. — Jb.OÖ.Mus.Ver. 124: 263-264.
- PILS E. (1992): Erster Brutnachweis der Sperbergrasmücke (*Sylvia nisoria*) für Oberösterreich. — Vogelkd. Nachr. OÖ. 1: 3-4.
- PÜHRINGER N. (1998): Österreichischer Erstnachweis des Grünlaubsängers (*Phylloscopus trochiloides*) im Nationalpark Kalkalpen/Oö. — Egretta 41: 108-110.
- RANNER A., LABER J. & H.M. BERG (1995): Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 1980 - 1990. 1. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. — Egretta 38: 59-98.
- REICHHOLF J. (1966): Untersuchungen zur Ökologie der Wasservögel der Stauseen am Unteren Inn. — Anz. Orn. Ges. Bayern 7: 536-604.

- REICHHOLF J. (1976): Faunistische Daten zur Vogelwelt der Stauseen am unteren Inn. — Mitt. Zool.Ges. Braunau 2: 225-230.
- REICHHOLF J. (1976): Faunistische Daten zur Vogelwelt der Stauseen am unteren Inn. (2). — Mitt. Zool. Ges. Braunau 2: 383-390.
- REICHHOLF J. (1982): Faunistische Daten zur Vogelwelt der Stauseen am unteren Inn (7). — Mitt. Zool. Ges. Braunau 4: 99-106.
- REICHHOLF-RIEHM H. (1977): Ein Habichtsadler (*Hieraaetus fasciatus*) am unteren Inn. — Mitt. Zool. Ges. Braunau 3: 29-30.
- RESCH J. (1993): Ein Sprosser (*Luscinia luscinia*) im Kremstal. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell 1,2: 13.
- RUBENSER H. (1990): Erstnachweis des Stelzenläufers (*Himantopus himantopus*) für Oberösterreich auf der Kläranlage Asten/Linz. — Öko-L 12 (2): 27-32.
- SOCHUREK E. (1987): Der Moorfrosch in Oberösterreich - ein Erstnachweis. — ÖGH-Nachrichten 1987 (12/13): 77.
- SPINDLER T. (1997): Fischfauna in Österreich. Ökologie - Gefährdung - Bioindikation - Fischerei - Gesetzgebung. — Monographien Bundesministerium f. Umwelt 87: 140 pp.
- TIEDEMANN F. & M. HÄUPL (1994): Rote Liste der in Österreich gefährdeten Kriechtiere (Reptilia) und Lurche (Amphibia). In GEPP J.: Rote Listen gefährdeter Tiere Österreichs. — Grüne Reihe des Bundesministeriums für Umwelt, Jugend und Familie 2: 67-74.
- TSCHUSI ZU SCHMIDHOFFEN V.V. (1908): Das Faust- oder Steppenhuhn *Syrnhaptes paradoxus* (FALL.). — Weidmannheil 20.
- TSCHUSI ZU SCHMIDHOFFEN V.V. (1915): Übersicht der Vögel Oberösterreichs und Salzburgs. — 74. Jber. Mus.Franc.-Carol.: 1-40.
- TUCKER G.M. & M.F. HEATH (1994): Birds in Europe. Their Conservation Status. — BirdLife Conservation Series 3: 600 pp.
- WATZINGER A. (1913): Die Brutvögel der Umgebung von Gmunden und Lambach. — Orn. Jb. 24: 1-27.
- WEIDMAIR W. (1997): Wiederfunde der Knoblauchkröte (*Pelobates fuscus*) in Oberösterreich. — Beitr. Naturk. Oberösterreichs 5: 147-149.
- WEIDMAIR W. (1999): Die Amphibienfauna der Traun-Donau-Krems Auen im Stadtgebiet von Linz. — Naturkdl. Jb. Stadt Linz 44: 149-189.
- WETTSTEIN O. (1957): Die Lurche und Kriechtiere des Linzer Gebietes und einiger anderer oberösterreichischer Gegenden. II Teil (Schluß) — Naturkdl. Jb. Stadt Linz 1957, 177-182.
- ZAUNER G. (1998): Der Semling – eine verschollene Fischart wurde wiederentdeckt. — Österr. Fischerei 51 (10): 218.
- ZEDROSSER A. (1995): Eine neue Tierart für Österreich: Der Goldschakal (*Canis aureus*). — Stapfia 37: 237-242.

Anschrift der Verfasser: Dr. Gerhard AUBRECHT  
 Biologiezentrum/Oberösterreichisches Landesmuseum  
 J.-W.-Klein-Straße 73  
 A-4040 Linz, Austria  
[g.aubrecht@landesmuseum-linz.ac.at](mailto:g.aubrecht@landesmuseum-linz.ac.at)  
 Martin BRADER  
 St. Berthold Allee 2  
 A-4451 Garsten, Austria  
[martin.brader@lion.cc](mailto:martin.brader@lion.cc)

Mag. Werner WEIßMAIR  
 Dietachstraße 13  
 A-4493 Wolfers, Austria  
 w.weissmair@eduhi.at

D.I. Gerald ZAUNER  
 Universität für Bodenkultur Wien  
 Institut für Wasserversorgung, Gewässerökologie und Abfallwirtschaft  
 Abteilung Hydrobiologie, Fischereiwirtschaft und Aquakultur  
 Max Emanuel-Straße 17  
 A-1180 Wien, Austria

Die Abkürzung VKN bezieht sich auf Vogelkundliche Nachrichten aus Oberösterreich, Naturschutz aktuell:

VKN 92,1:	Anonymus: Beobachtungen von Jänner bis Juni 1992. 5-12
VKN 93,1:	Redaktion: Beobachtungen von Jänner bis Juni 1992 (Nachtrag). 13-15.
	Redaktion: Beobachtungen von Juli bis Dezember 1992. 16-21.
VKN 93,2:	Redaktion: Beobachtungen von Jänner bis Juni 1993 nebst Nachträgen zum zweiten Halbjahr 1992. 19-27.
VKN 94,1:	Redaktion: Beobachtungen von Juli bis Dezember 1993 nebst Nachträgen zum ersten Halbjahr 1993. 49-58.
VKN 94,2:	UHL H. & H. STEINER: Beobachtungen von Jänner bis Juni 1994 nebst Nachträgen zum zweiten Halbjahr 1993. 75-85.
VKN 95,1:	BRADER M. & H. STEINER: Beobachtungen von Juli bis Dezember 1994 nebst Nachträgen zum ersten Halbjahr 1994. 55-71.
VKN 95,2:	BRADER M. & H. STEINER: Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich von Jänner bis Juni 1995. 88-103.
VKN 96,1:	BRADER M. & H. UHL: Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich von Juli bis Dezember 1995. 51-67.
VKN 96,2:	BRADER M. & H. STEINER: Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich von Jänner bis Juni 1996. 89-112.
VKN 97,1:	BRADER M. & W. WEIßMAIR: Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich von Juli bis Dezember 1996. 51-70.
VKN 98,1:	STADLER S. & M. BRADER: Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich aus dem Jahr 1997, ausgenommen Brutvögel. 49-68.
VKN 99,1:	PÜHRINGER N., STADLER S. & B. WEISSENBRUNNER: Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich aus dem Jahr 1998, ausgenommen Brutvögel. 31-54.
VKN 00,1:	STADLER S., WEISSENBRUNNER B. & N. PÜHRINGER: Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich aus dem Jahr 1999, ausgenommen Brutvögel. 39-60.
VKN 01,1:	PÜHRINGER N., STADLER S. & B. WEISSENBRUNNER: Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich aus dem Jahr 2000, ausgenommen Brutvögel. 69-90.

Tab. 4: Liste der oberösterreichischen Fischarten

Nr.	Art		Letztbeob	Quelle & Bemerkungen	RL
	<b>Petromyzontidae</b>				
1	Ukrainisches Bachneunauge	<i>Eudontomyzon mariae</i>	1982	KAINZ, fraglich nach ZAUNER; nach SPINDLER (1997)	2
2	Bachneunauge	<i>Lampetra planeri</i>	1990	KAINZ, nicht OÖ. nach SPINDLER (1997)	5
	<b>Acipenseridae</b>				
3	Sterlet	<i>Acipenser ruthenus</i>	1999	ZAUNER, autochthone Population b. Engelhartzell	1
4	Hausen	<i>Huso huso</i>	ca.1850	KÄHSBAUER (1961)	0
	<b>Anguillidae</b>				
5	Aal	<i>Anguilla anguilla</i>	2000	ZAUNER, ausgesetzt	1
	<b>Esocidae</b>				
6	Hecht	<i>Esox lucius</i>	2000	ZAUNER	3
	<b>Coregonidae</b>				
7	Renke	<i>Coregonus sp.</i>	2000	ZAUNER, taxonomisch nicht geklärt	5
	<b>Thymallidae</b>				
8	Äsche	<i>Thymallus thymallus</i>	2000	ZAUNER	3
	<b>Salmonidae</b>				
9a	Bachforelle	<i>Salmo trutta f. fario</i>	2000	ZAUNER	6
9b	Seeforelle	<i>Salmo trutta f. lacustris</i>	2000	GASSNER	5
10	Regenbogenforelle	<i>Oncorhynchus mykiss</i>	2000	ZAUNER, ausgesetzt	
11	Huchen	<i>Hucho hucho</i>	2000	ZAUNER	1
12	Seesaibling	<i>Salvelinus alpinus salvelinus</i>	2000	GASSNER	5
13	Bachsaibling	<i>Salvelinus fontinalis</i>	2000	ZAUNER, ausgesetzt	
	<b>Cyprinidae</b>				

Nr.	Art		Letztbeob	Quelle & Bemerkungen	RL
14	Karpfen	<i>Cyprinus carpio</i>	2000	ZAUNER, ausgesetzt	1
15	Weißer Amur	<i>Ctenopharyngodon idella</i>	1999	ZAUNER, ausgesetzt	
16	Brachse	<i>Abramis brama</i>	2000	ZAUNER	
17	Zope	<i>Abramis ballerus</i>	1990	ZAUNER	2
18	Zobel	<i>Abramis sapa</i>	2000	ZAUNER	3
19	Laube	<i>Alburnus alburnus</i>	2000	ZAUNER	
20	Schneider	<i>Alburnoides bipunctatus</i>	2000	ZAUNER	3
21	Rapfen	<i>Aspius aspius</i>	2000	ZAUNER	3
22	Barbe	<i>Barbus barbus</i>	2000	ZAUNER	3
23	Semling	<i>Barbus peloponnesius</i>	1998	ZAUNER (1998), Coll. OÖLM	1
24	Güster	<i>Blicca bjoerkna</i>	2000	ZAUNER	
25	Karassche	<i>Carassius carassius</i>	2000	ZAUNER	2
26	Giebel	<i>Carassius auratus gibelio</i>	2000	ZAUNER	
27	Seelaube	<i>Chalcalburnus chalcoides mento</i>	2000	EBERSTALLER	3
28	Lau	<i>Chondrostoma genei</i>	vor 1956 ?	KERSCHNER (1956), nicht OÖ. nach SPINDLER (1997)	
29	Nase	<i>Chondrostoma nasus</i>	2000	ZAUNER	3
30	Weißflossengründling	<i>Gobio albipinnatus</i>	2000	ZAUNER	
31	Kesslergründling	<i>Gobio kessleri</i>	1998	ZAUNER	6
32	Gründling	<i>Gobio gobiø</i>	2000	ZAUNER	
33	Steingreßling	<i>Gobio uranoscopus</i>	vor 1956	KERSCHNER (1956)	1
34	Marmorkarpfen	<i>Hypophthalmichthys nobilis</i>	vor 1995	OÖ., nach SPINDLER (1997), ausgesetzt	
35	Tolstolob	<i>Hypophthalmichthys molitrix</i>	1984	MÜLLER G. in Arch. OÖLM, ausgesetzt	
36	Moderlieschen	<i>Leucaspis delineatus</i>	vor 1956	KERSCHNER (1956)	5
37	Aitel	<i>Leuciscus cephalus</i>	2000	ZAUNER	

Nr.	Art	Letztbeob	Quelle & Bemerkungen	RL
38	Aland, Seider	<i>Leuciscus idus</i>	1999 ZAUNER	2
39	Hasel	<i>Leuciscus leuciscus</i>	2000 ZAUNER	
40	Strömer	<i>Leuciscus souffia agassizi</i>	1999 EBERSTALLER	2
41	Sichling	<i>Pelecus cultratus</i>	1999 ZAUNER	4
42	Elritze	<i>Phoxinus phoxinus</i>	2000 ZAUNER	3
43	Blaubandbärbling	<i>Pseudorasbora parva</i>	1999 ZAUNER, ausgesetzt	
44	Bitterling	<i>Rhodeus sericeus amarus</i>	2000 ZAUNER	3
45	Rotauge	<i>Rutilus rutilus</i>	2000 ZAUNER	
46	Frauennerfling	<i>Rutilus pigus virgo</i>	2000 KAINZ	1
47	Perlfisch	<i>Rutilus frisii meidingeri</i>	2000 KAINZ	5
48	Rotfeder	<i>Scardinius erythrophthalmus</i>	2000 ZAUNER	4
49	Schleie	<i>Tinca tinca</i>	2000 ZAUNER	4
50	Rußnase	<i>Vimba vimba</i>	2000 ZAUNER	3
	<b>Cobitidae</b>			
51	Steinbeißer	<i>Cobitis taenia</i>	1970er MAYER (1979)	3
52	Schlammpeitzger	<i>Misgurnus fossilis</i>	1991 ZAUNER	1
53	Schmerle	<i>Barbatula barbatula</i>	2000 ZAUNER	
	<b>Ictaluridae</b>			
54	Zwergwels	<i>Ictalurus nebulosus</i>	vor 1956 ? KERSCHNER (1956), SPINDLER (1997) nicht OÖ.	
	<b>Siluridae</b>			
55	Wels	<i>Silurus glanis</i>	2000 ZAUNER	2
	<b>Centrarchidae</b>			
56	Sonnenbarsch	<i>Lepomis gibbosus</i>	vor 1995 OÖ., nach SPINDLER (1997)	
	<b>Gadidae</b>			

Nr.	Art		Letztbeob	Quelle & Bemerkungen	RL
57	Aalrutte	<i>Lota lota</i>	2000	ZAUNER	2
	<b>Gasterosteidae</b>				
58	Stichling	<i>Gasterosteus aculeatus</i>	1999	ZAUNER	
	<b>Cottidae</b>				
59	Koppe	<i>Cottus gobio</i>	2000	ZAUNER	
	<b>Percidae</b>				
60	Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis</i>	2000	ZAUNER	
61	Donaukaulbarsch	<i>Gymnocephalus baloni</i>	1999	ZAUNER	
62	Kaulbarsch	<i>Gymnocephalus cernuus</i>	2000	ZAUNER	
63	Schrätzer	<i>Gymnocephalus schraetser</i>	1999	ZAUNER	4
64	Zander	<i>Stizostedion lucioperca</i>	2000	ZAUNER	
65	Zingel	<i>Zingel zingel</i>	1999	ZAUNER	4
66	Streber	<i>Zingel streber</i>	1999	ZAUNER	1
	<b>Gobiidae</b>				
67	Marmorgrundel	<i>Proterorhinus marmoratus</i>	1999	ZAUNER	

Tab. 5: Liste der oberösterreichischen Amphibienarten

Nr.	Art		Letzt- beob.	Quelle, Bemerkung	RL
	<b>Salamandridae</b>				
1	Bergmolch	<i>Triturus a. alpestris</i>	2000	Arch. OÖLM	3
2	Kammolch	<i>Triturus cristatus</i>	2000	Arch. OÖLM	2
3	Alpenkammolch	<i>Triturus carnifex</i>	2000	Arch. OÖLM	3
4	Donaukammolch	<i>Triturus dobrogicus</i>	1964	MERWALD (1965)	
5	Teichmolch	<i>Triturus v. vulgaris</i>	2000	Arch. OÖLM	3
6	Alpensalamander	<i>Salamandra a. atra</i>	2000	Arch. OÖLM	3
7	Feuersalamander	<i>Salamandra s. salamandra</i>	2000	Arch. OÖLM	3
	<b>Discoglossidae</b>				
8	Gelbbauchunke	<i>Bombina v. variegata</i>	2000	Arch. OÖLM	
9	Rotbauchunke	<i>Bombina bombina</i>	1998	WEISMAIR (1999)	3
	<b>Pelobatidae</b>				
10	Knoblauchkröte	<i>Pelobates f. fuscus</i>	1999	MOSER (2000)	2
	<b>Bufoidea</b>				
11	Erdkröte	<i>Bufo b. bufo</i>	2000	Arch. OÖLM	3
12	Wechselkröte	<i>Bufo v. viridis</i>	2000	Arch. OÖLM	2
	<b>Hylidae</b>				
13	Laubfrosch	<i>Hyla a. arborea</i>	2000	Arch. OÖLM	2
	<b>Ranidae</b>				
14	Moorfrosch	<i>Rana a. arvalis</i>	1987	SOCHUREK (1987)	1
15	Springfrosch	<i>Rana dalmatina</i>	2000	Arch. OÖLM	3
16	Teichfrosch	<i>Rana kl. esculenta</i>	2000	WEISMAIR	3
17	Kl. Wasserfrosch	<i>Rana lessonae</i>	1999	SCHUSTER	2
18	Seefrosch	<i>Rana r. ridibunda</i>	2000	WEISMAIR	2
19	Grasfrosch	<i>Rana t. temporaria</i>	2000	Arch. OÖLM	3

Tab. 6: Liste der oberösterreichischen Reptilienarten

Nr.	Art		Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	RL
	<b>Emydidae</b>				
1	Europäische Sumpfschildkröte	<i>Emys o. orbicularis</i>	2000	Arch. OÖLM (Gartenteich)	B5
2	Rotwangen-Schmuckschildkröte	<i>Trachemys scripta elegans</i>	2000	Arch. OÖLM	
	<b>Anguidae</b>				
3	Blindschleiche	<i>Anguis f. fragilis</i>	2000	Arch. OÖLM	3
	<b>Lacertidae</b>				
4	Zauneidechse	<i>Lacerta a. agilis</i>	2000	Arch. OÖLM	3
5	Smaragdeidechse	<i>Lacerta v. viridis</i>	2000	Arch. OÖLM	2
6	Mauereidechse	<i>Podarcis muralis</i> (subsp.?)	2000	Arch. OÖLM	2
7	Bergeidechse	<i>Lacerta v. vivipara</i>	2000	Arch. OÖLM	3
	<b>Colubridae</b>				
8	Ringelnatter	<i>Natrix n. natrix</i>	2000	Arch. OÖLM	3
9	Würfelnatter	<i>Natrix t. tessellata</i>	1994	DESCHKA	2
10	Schlingnatter	<i>Coronella a. austriaca</i>	2000	Arch. OÖLM	3
11	Äskulapnatter	<i>Elaphe l. longissima</i>	2000	Arch. OÖLM	3
	<b>Viperidae</b>				
12	Kreuzotter	<i>Vipera b. berus</i>	2000	Arch. OÖLM	3

Tab. 7: Liste der oberösterreichischen Vogelarten

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
	<b>Gaviiformes</b>							
1	*Eistaucher	<i>Gavia immer</i>		2000	AFK anerkannt	A		
2	*Gelbschnabeistaucher	<i>Gavia adamsii</i>		1996	AFK anerkannt	A		
3	Prachtaucher	<i>Gavia arctica</i>		2000	(VKN 01,1)	A		SPEC 3

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
4	Sterntaucher	<i>Gavia stellata</i>		2000	(VKN 00,2)	A		SPEC 3
	<b>Podicipediformes</b>							
5	Zwergtaucher	<i>Tachybaptus ruficollis</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
6	Haubentaucher	<i>Podiceps cristatus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	
7	Rothalstaucher	<i>Podiceps griseigena</i>	1989	2000	MITTENDORFER, Arch. OÖLM	A		
8	Ohrentaucher	<i>Podiceps auritus</i>		2000	(VKN 00,2)	A		
9	Schwarzhalstaucher	<i>Podiceps nigricollis</i>	1999	2000	GRÜN, Arch. OÖLM	A	3	
	<b>Procellariiformes</b>							
10	*Wellenläufer	<i>Oceanodroma leucorhoa</i>		1921	Coll. OÖLM	B		SPEC 3
11	*Sturmschwalbe	<i>Hydrobates pelagicus</i>		2000	Coll. OÖLM., AFK anerkannt	A		
	<b>Pelecaniformes</b>							
12	Kormoran	<i>Phalacrocorax carbo</i>	1954	2000	MAYER (1960), Arch. OÖLM	A		
13	*Zwergscharbe	<i>Phalacrocorax pygmaeus</i>		1961	BERG & SAMWALD (1989)	A		SPEC 2
14	*Rosapelikan	<i>Pelecanus onocrotalus</i>		1996	AFK anerkannt	B,D		SPEC 3
	<b>Ciconiiformes</b>							
15	Graureiher	<i>Ardea cinerea</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	
16	Purpureiher	<i>Ardea purpurea</i>	1971	2000	ERLINGER, Arch. OÖLM	A	2	SPEC 3
17	Silberreiher	<i>Casmerodius albus</i>		2000	(VKN 01,1)	A	4	
18	Seidenreiher	<i>Egretta garzetta</i>		2000	(VKN 01,1)	A		
19	Rallenreiher	<i>Ardeola ralloides</i>		2000	(VKN 01,1)	A		SPEC 3
20	Nachtreiher	<i>Nycticorax nycticorax</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	1	SPEC 3
21	Zwergdommel	<i>Ixobrychus minutus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	1	SPEC 3
22	Rohrdommel	<i>Botaurus stellaris</i>		2000	(VKN 00,2)	A	4	SPEC 3
23	Weißstorch	<i>Ciconia ciconia</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	3	SPEC 2

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
24	Schwarzstorch	<i>Ciconia nigra</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	SPEC 3
25	Löffler	<i>Platalea leucorodia</i>		1997	AFK anerkannt	A	2	SPEC 2
26	*Sichler	<i>Plegadis falcinellus</i>		1996	AFK anerkannt	A		SPEC 3
	<b>Phoenicopteriformes</b>							
27	Rosaflamingo	<i>Phoenicopus ruber</i>		1981	*AFK., REICHOLF (1982)	A,D		SPEC 3
	<b>Anseriformes</b>							
28	Höckerschwan	<i>Cygnus olor</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	C		
29	Singschwan	<i>Cygnus cygnus</i>		2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
30	Saatgans	<i>Anser fabalis</i>		2000	(VKN 00,2)	A		
31	<sup>1</sup> Bläßgans	<i>Anser albifrons</i>		2000	(VKN 01,1)	A		
32	*Zwerggans	<i>Anser erythropus</i>		1993	* AFK	A		SPEC 1
33	Graugans	<i>Anser anser</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A,C		
34	*Schneegans	<i>Anser caerulescens</i>		1999	Arch. OÖLM	D,E		
35	Kanadagans	<i>Branta canadensis</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	C		
36	<sup>2</sup> Nonnengans	<i>Branta leucopsis</i>	1997	2000	Arch. OÖLM	A,E		SPEC 4
37	*Ringelgans	<i>Branta bernicla</i>		1969	Arch. Kerschner	A		SPEC 3
38	<sup>2</sup> Rostgans	<i>Tadorna ferruginea</i>		2000	Arch. OÖLM	A,D		SPEC 3
39	Brandgans	<i>Tadorna tadorna</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A,C		
40	Mandarinente	<i>Aix galericulata</i>	1997	2000	Arch. OÖLM	C		
41	Brautente	<i>Aix sponsa</i>	1997	2000	Arch. OÖLM	C,D		
42	Moschusente	<i>Cairina moschata</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	C		
43	Pfeifente	<i>Anas penelope</i>		2000	(VKN 01,1)	A		
44	Schnatterente	<i>Anas strepera</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	3	SPEC 3
45	<sup>3</sup> Krickente	<i>Anas crecca</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
46	Stockente	<i>Anas platyrhynchos</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
47	Spießente	<i>Anas acuta</i>		2000	(VKN 01,1)	A	1	SPEC 3
48	Knäkenente	<i>Anas querquedula</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	3	SPEC 3
49	Löffelente	<i>Anas clypeata</i>	1994	2000	Arch. OÖLM	A	4	
50	Kolbenente	<i>Netta rufina</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	3	SPEC 3
51	Tafelente	<i>Aythya ferina</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
52	Moorente	<i>Aythya nyroca</i>	1989	2000	Arch. OÖLM	A	4	SPEC 1
53	Reiherente	<i>Aythya fuligula</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
54	Bergente	<i>Aythya marila</i>		2000	(VKN 01,1)	A		SPEC 3
55	Eiderente	<i>Somateria mollissima</i>		2000	(VKN 01,1)	A	B2	
56	Eisente	<i>Clangula hyemalis</i>		2000	(VKN 00,2)	A		
57	Trauerente	<i>Melanitta nigra</i>		2000	(VKN 01,1)	A		
58	Samtente	<i>Melanitta fusca</i>		2000	(VKN 00,2)	A		SPEC 3
50	Schellente	<i>Bucephala clangula</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
60	Zwergsäger	<i>Mergus albellus</i>		2000	(VKN 01,1)	A		SPEC 3
61	Mittelsäger	<i>Mergus serrator</i>		2000	(VKN 01,1)	A		
62	Gänsesäger	<i>Mergus merganser</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	
	<b>Accipitriformes</b>							
63	Fischadler	<i>Pandion haliaetus</i>	1932	2000	Arch. KERSCHNER, (VKN 01,1)	A		SPEC 3
64	Wespenbussard	<i>Pernis apivorus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	SPEC 4
65	Schwarzmilan	<i>Milvus migrans</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	2	SPEC 3
66	Rotmilan	<i>Milvus milvus</i>		2000	(VKN 01,1)	A	1	SPEC 4
67	Seeadler	<i>Haliaeetus albicilla</i>		2000	(VKN 01,1)	A		SPEC 3
68	<sup>4</sup> Bartgeier	<i>Gypaetus barbatus</i>	1835	1999	BRITTINGER (1866), Arch. OÖLM	B,E		SPEC 3

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
60	Gänsegeier	<i>Gyps fulvus</i>		1999	Arch. OÖLM	A,E		SPEC 3
70	*Mönchsgeier	<i>Aegypius monachus</i>		1842	Arch. OÖLM	B		SPEC 3
71	*Schlangenadler	<i>Circaetus gallicus</i>		2000	AFK anerkannt	A		SPEC 3
72	Rohrweihe	<i>Circus aeruginosus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	
73	Kornweihe	<i>Circus cyaneus</i>		2000	(VKN 01,1)	A		SPEC 3
74	*Steppenweihe	<i>Circus macrourus</i>		1983	AFK anerkannt	A		SPEC 3
75	Wiesenweihe	<i>Circus pygargus</i>		2000	(VKN 01,1)	A	1	SPEC 4
76	Sperber	<i>Accipiter nisus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	
77	Habicht	<i>Accipiter gentilis</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	
78	Mäusebussard	<i>Buteo buteo</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
79	Rauhfußbussard	<i>Buteo lagopus</i>		2000	(VKN 01,1)	A		
80	*Adlerbussard	<i>Buteo rufinus</i>		1961	Coll. OÖLM	A		SPEC 3
81	*Schreiadler	<i>Aquila pomarina</i>		1997	AFK anerkannt	A		SPEC 3
82	*Schelladler	<i>Aquila clanga</i>		1947	Coll. OÖLM	B		SPEC 1
83	*Kaiseradler	<i>Aquila heliaca</i>		1973	Coll. OÖLM	A	B2	SPEC 1
84	*Steinadler	<i>Aquila chrysaetos</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	SPEC 3
85	*Habichtsadler	<i>Hieraaetus fasciatus</i>		1977	REICHHOLF-RIEHM (1977)	A		SPEC 3
	<b>Falconiformes</b>							
86	Turnfalke	<i>Falco tinnunculus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 3
87	*Rötelfalke	<i>Falco naumanni</i>		1941	Coll. OÖLM	B		SPEC 1
88	Rotfußfalke	<i>Falco vespertinus</i>	1926	2000	STEINPARZ, (VKN 01,1)	A		SPEC 3
89	Merlin	<i>Falco columbarius</i>		2000	Arch. OÖLM	A		
90	Baumfalke	<i>Falco subbuteo</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	
91	*Sakerfalke	<i>Falco cherrug</i>		1998	AFK anerkannt	A	1	SPEC 3

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
92	Wanderfalke	<i>Falco peregrinus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	1	SPEC 3
	<b>Galliformes</b>							
93	Haselhuhn	<i>Bonasa bonasia</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	
94	Alpenschnepf	<i>Lagopus mutus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
95	Birkhuhn	<i>Tetrao tetrix</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	3	SPEC 3
96	Auerhuhn	<i>Tetrao urogallus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	3	
97	*Steinhuhn	<i>Alectoris graeca</i>	1964	1987	Arch. KERSCHNER, HOCHRATHNER	A	1	SPEC 2
98	Rebhuhn	<i>Perdix perdix</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	3	SPEC 3
99	Wachtel	<i>Coturnix coturnix</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	3	SPEC 3
100	Fasan	<i>Phasianus colchicus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	C		
	<b>Gruiformes</b>							
101	Wasserralle	<i>Rallus aquaticus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	3	
102	Tüpfelsumpfhuhn	<i>Porzana porzana</i>	1992	2000	(VKN 94,1; 01,1)	A	2	SPEC 4
103	Kleines Sumpfhuhn	<i>Porzana parva</i>		1999	VKN (00,1)	A	4	SPEC 4
104	Zwergsumpfhuhn	<i>Porzana pusilla</i>		1964	REICHHOLF (1966)	A	B2	SPEC 3
105	Wachtelkönig	<i>Crex crex</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	1	SPEC 1
106	Teichhuhn	<i>Gallinula chloropus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
107	Bläßhuhn	<i>Fulica atra</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
108	Kranich	<i>Grus grus</i>	1885	2000	TSCHUSI (1915), (VKN 01,1)	A		SPEC 3
109	*Zwergtrappe	<i>Tetrax tetrax</i>	?	1967	Coll. OÖLM	A		SPEC 2
110	Großtrappe	<i>Otis tarda</i>		1987	MARTYS (1989), AFK anerkannt	A	1	SPEC 1
	<b>Charadriiformes</b>							
111	Austernfischer	<i>Haematopus ostralegus</i>		2000	(VKN 01,1)	A		

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
112	Sandregenpfeifer	<i>Charadrius hiaticula</i>		2000	Arch. OÖLM	A		
113	Flußregenpfeifer	<i>Charadrius dubius</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	3	
114	*Seeregenpfeifer	<i>Charadrius alexandrinus</i>		1997	AFK*	A	1	SPEC 3
115	*Mornellregenpfeifer	<i>Eudromias morinellus</i>		1996	AFK anerkannt	A	2	
116	Goldregenpfeifer	<i>Pluvialis apricaria</i>		2000	(VKN 01,1)	A		SPEC 4
117	Kiebitzregenpfeifer	<i>Pluvialis squatarola</i>		2000	(VKN 01,1)	A		
118	Kiebitz	<i>Vanellus vanellus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
119	Alpenstrandläufer	<i>Calidris alpina</i>		2000	(VKN 01,1)	A		SPEC 3
120	Knut	<i>Calidris canutus</i>		2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 3
121	Sanderling	<i>Calidris alba</i>		2000	(VKN 01,1)	A		
122	Zwergstrandläufer	<i>Calidris minuta</i>		2000	(VKN 01,1)	A		
123	Temminckstrandläufer	<i>Calidris temminckii</i>		2000	(VKN 01,1)	A		
124	Sichelstrandläufer	<i>Calidris ferruginea</i>		2000	(VKN 01,1)	A		
125	*Graubruststrandläufer	<i>Calidris melanotos</i>		2000	(VKN 01,1), AFK anerkannt	A		
126	*Sumpfläufer	<i>Limicola falcinellus</i>		1999	AFK anerkannt	A		SPEC 3
127	Kampfläufer	<i>Philomachus pugnax</i>	1968	2000	Coll. OÖLM, (VKN 01,1)	A		SPEC 4
128	Zwergschnepfe	<i>Lymnocyptes minimus</i>		1999	VKN (00,1)	A		SPEC 3
129	Bekassine	<i>Gallinago gallinago</i>	1997	2000	(VKN 01,1)	A	3	
130	*Doppelschnepfe	<i>Gallinago media</i>		1998	AFK anerkannt	A		SPEC 2
131	Waldschnepfe	<i>Scolopax rusticola</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	SPEC 3
132	Uferschnepfe	<i>Limosa limosa</i>	1996	2000	(VKN 01,1)	A	3	SPEC 2
133	Pfuhschnepfe	<i>Limosa lapponica</i>		1999	VKN (00,1)	A		SPEC 3
134	Regenbrachvogel	<i>Numenius phaeopus</i>		2000	(VKN 01,1)	A		SPEC 4
135	Großer Brachvogel	<i>Numenius arquata</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	1	SPEC 3

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
136	Dunkler Wasserläufer	<i>Tringa erythropus</i>		2000	(VKN 01,1)	A		
137	Rotschenkel	<i>Tringa totanus</i>		2000	(VKN 00,2)	A	3	SPEC 2
138	Teichwasserläufer	<i>Tringa stagnatilis</i>		2000	Arch. OÖLM	A	B2	
139	Grünschenkel	<i>Tringa nebularia</i>		2000	(VKN 01,1)	A		
140	Waldwasserläufer	<i>Tringa ochropus</i>		2000	(VKN 01,1)	A	B2	
141	Bruchwasserläufer	<i>Tringa glareola</i>		2000	(VKN 01,1)	A		SPEC 3
142	*Terekwasserläufer	<i>Xenus cinereus</i>		2000	AFK anerkannt	A		
143	Flußuferläufer	<i>Actitis hypoleucos</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	2	
144	Steinwälzer	<i>Arenaria interpres</i>		2000	(VKN 01,1)	A		
145	Odinshühnchen	<i>Phalaropus lobatus</i>		1999	VKN (00,1)	A		
146	*Thorshühnchen	<i>Phalaropus fulicarius</i>		1998	AFK anerkannt	A		
147	Stelzenläufer	<i>Himantopus himantopus</i>	1989	2000	RUBENSER (1990), Arch. OÖLM	A		
148	Säbelschnäbler	<i>Recurvirostra avosetta</i>	1971	2000	ERLINGER, Arch. OÖLM	A	3	SPEC 4
149	Triel	<i>Burhinus oedicnemus</i>	1910	1999	Coll. OÖLM, Arch. OÖLM	A	1	SPEC 3
150	*Rotflügelbrachschwalbe	<i>Glareola pratincola</i>		1998	AFK anerkannt	A		SPEC 3
151	*Schwarzflügelbrachschw.	<i>Glareola nordmanni</i>		1967	ERLINGER	A		SPEC 3
152	*Große Raubmöwe	<i>Stercorarius skua</i>		1996	AFK anerkannt	A		SPEC 4
153	*Spatelraubmöwe	<i>Stercorarius pomarinus</i>		1994	AFK anerkannt	A		
154	*Schmarotzerraubmöwe	<i>Stercorarius parasiticus</i>		1995	AFK anerkannt	A		
155	*Falkenraubmöwe	<i>Stercorarius longicaudus</i>		1996	AFK anerkannt	A		
156	*Dreizehenmöwe	<i>Rissa tridactyla</i>		1998	AFK anerkannt	A		
157	Zwergmöwe	<i>Larus minutus</i>		2000	(VKN 01,1)	A		SPEC 3
158	Lachmöwe	<i>Larus ridibundus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
159	Schwarzkopfmöwe	<i>Larus melanocephalus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	B2	SPEC 4
160	*Ringschnabelmöwe	<i>Larus delawarensis</i>		1994	AFK anerkannt	A		
161	Sturmmöwe	<i>Larus canus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	B2	SPEC 2
162	Silbermöwe	<i>Larus argentatus</i>		2000	Arch. OÖLM	A		
163	Weißkopfmöwe	<i>Larus cachinnans</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
164	Heringsmöwe	<i>Larus fuscus</i>		2000	(VKN 01,1)	A		SPEC 4
165	*Mantelmöwe	<i>Larus marinus</i>		1999	AFK anerkannt	A		SPEC 4
166	*Zwergseeschwalbe	<i>Sterna albifrons</i>		1997	AFK anerkannt	A		SPEC 3
167	Flußseeschwalbe	<i>Sterna hirundo</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	1	
168	*Brandseeschwalbe	<i>Sterna sandvicensis</i>		1998	AFK anerkannt	A		SPEC 2
169	Raubseeschwalbe	<i>Sterna caspia</i>		2000	(VKN 01,1)	A		SPEC 3
170	*Lachseeschwalbe	<i>Sterna nilotica</i>		1975	REICHHOLF (1976)	A		
171	*Küstenseeschwalbe	<i>Sterna paradisea</i>		1995	AFK anerkannt	A		
172	Weißbartseeschwalbe	<i>Chlidonias hybridus</i>		2000	(VKN 01,1)	A		SPEC 3
173	Weißflügelseeschwalbe	<i>Chlidonias leucopterus</i>		2000	VKN (99,1)	A	B2	
174	Trauerseeschwalbe	<i>Chlidonias niger</i>		2000	(VKN 01,1)	A		SPEC 3
	<b>Pteroclidiformes</b>							
175	*Steppenhuhn	<i>Syrrhaptes paradoxus</i>		1887	TSCHUSI (1908)	B		
	<b>Columbiformes</b>							
176	Straßentaube	<i>Columba livia</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	C		
177	Hohltaube	<i>Columba oenas</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	SPEC 4
178	Ringeltaube	<i>Columba palumbus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
179	Türkentaube	<i>Streptopelia decaocto</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
180	Turteltaube	<i>Streptopelia turtur</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 3

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
	<b>Cuculiformes</b>							
181	Kuckuck	<i>Cuculus canorus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
	<b>Strigiformes</b>							
182	Schleiereule	<i>Tyto alba</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	1	SPEC 3
183	*Zwergohreule	<i>Otus scops</i>	1999	1999	AFK anerkannt	A	1	SPEC 2
184	Uhu	<i>Bubo bubo</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	SPEC 3
185	Waldohreule	<i>Asio otus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
186	Sumpfohreule	<i>Asio flammeus</i>	1931	2000	Arch. Kerschner, Arch. OÖLM	A	1	SPEC 3
187	*Sperbereule	<i>Surnia ulula</i>		1915	Coll. OÖLM	B		
188	Sperlingskauz	<i>Glaucidium passerinum</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
189	Steinkauz	<i>Athene noctua</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	1	SPEC 3
190	Rauhfußkauz	<i>Aegolius funereus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
191	Waldkauz	<i>Strix aluco</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
192	Habichtskauz	<i>Strix uralensis</i>	ca. 1851	2000	MAYER (1986), Arch. OÖLM	A		
	<b>Caprimulgiformes</b>							
193	Ziegenmelker	<i>Caprimulgus europaeus</i>	vor 1913	1999	Watzinger (1913) (VKN 99,1)	A	3	SPEC 2
	<b>Apodiformes</b>							
194	Mauersegler	<i>Apus apus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
195	*Alpensegler	<i>Apus melba</i>		1994	AFK anerkannt	A	4	
	<b>Coraciiformes</b>							
196	Eisvogel	<i>Alcedo atthis</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	2	SPEC 3
197	Bienenfresser	<i>Merops apiaster</i>	1986	1999	Anonymus (1990), VKN (00,1)	A	3	SPEC 3
198	*Blauracke	<i>Coracias garrulus</i>		1986	ERLINGER	A	1	SPEC 2

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
199	Wiedehopf	<i>Upupa epops</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	2	
	<b>Piciformes</b>							
200	Wendehals	<i>Jynx torquilla</i>	1999	2000	Arch. OÖLM	A	3	SPEC 3
201	Grauspecht	<i>Picus canus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 3
202	Grünspecht	<i>Picus viridis</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 2
203	Schwarzspecht	<i>Dryocopus martius</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
204	Buntspecht	<i>Picoides major</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
205	Blutspecht	<i>Picoides syriacus</i>	1982	1983	HOLZER & HOLZER (1982)	A	4	SPEC 4
206	Mittelspecht	<i>Picoides medius</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	SPEC 4
207	Weißrückenspecht	<i>Picoides leucotos</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	3	
208	Kleinspecht	<i>Picoides minor</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
209	Dreizehenspecht	<i>Picoides tridactylus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 3
	<b>Passeriformes</b>							
210	Haubenlerche	<i>Galerida cristata</i>	1997	1999	Arch. OÖLM	A	2	SPEC 3
211	Heidelerche	<i>Lullula arborea</i>	1999	2000	Arch. OÖLM	A	2	SPEC 2
212	Feldlerche	<i>Alauda arvensis</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 3
213	*Ohrenlerche	<i>Eremophila alpestris</i>		1969	Arch. OÖLM	A		
214	Uferschwalbe	<i>Riparia riparia</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	SPEC 3
215	<sup>4</sup> Felsenschwalbe	<i>Ptyonoprogne rupestris</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
216	Rauchschwalbe	<i>Hirundo rustica</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 3
217	*Rötelschwalbe	<i>Hirundo daurica</i>		1993	AFK anerkannt	A		
218	Mehlschwalbe	<i>Delichon urbica</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
219	*Spompieper	<i>Anthus richardi</i>		1955	MAYER (1958)	A		
220	Brachpieper	<i>Anthus campestris</i>		1997	Arch. OÖLM	A	1	SPEC 3

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
221	Baumpieper	<i>Anthus trivialis</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
222	Wiesenspieper	<i>Anthus pratensis</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	SPEC 4
223	Rotkehlpieper	<i>Anthus cervinus</i>		1987	Arch. OÖLM.	A		
224	Bergpieper	<i>Anthus spinoletta</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
225	<sup>5</sup> Schafstelze	<i>Motacilla flava</i>	1999	2000	AFK anerkt.	A	2	
226	Gebirgsstelze	<i>Motacilla cinerea</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
227	<sup>6</sup> Bachstelze	<i>Motacilla alba</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
228	*Zitronenstelze	<i>Motacilla citreola</i>		1995	AFK anerkannt	A		
229	Seidenschwanz	<i>Bombycilla garrulus</i>		2000	Arch. OÖLM	A		
230	Wasseramsel	<i>Cinclus cinclus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	
231	Zaunkönig	<i>Troglodytes troglodytes</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
232	Heckenbraunelle	<i>Prunella modularis</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
233	<sup>4</sup> Alpenbraunelle	<i>Prunella collaris</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
234	Rotkehlchen	<i>Erithacus rubecula</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
235	*Sprosser	<i>Luscinia luscinia</i>		1993	AFK anerkannt, RESCH (1993)	A		SPEC 4
236	Nachtigall	<i>Luscinia megarhynchos</i>	1997	1999	RIEDER; (VKN 00,1)	A	4	SPEC 4
237	Blaukehlchen	<i>Luscinia svecica</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	
238	Hausrotschwanz	<i>Phoenicurus ochruros</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
239	Gartenrotschwanz	<i>Phoenicurus phoenicurus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	3	SPEC 2
240	Braunkehlchen	<i>Saxicola rubetra</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	SPEC 4
241	<sup>7</sup> Schwarzkehlchen	<i>Saxicola torquata</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	SPEC 3
242	Steinschmätzer	<i>Oenanthe oenanthe</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
243	Steinrötel	<i>Monticola saxatilis</i>		1999	Arch. OÖLM	A	3	SPEC 3
244	*Blaumerle	<i>Monticola solitarius</i>		1937	MAYER G.TH. (1997)	A	B2	SPEC 3

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
245	Ringdrossel	<i>Turdus torquatus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
246	Amsel	<i>Turdus merula</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
247	Wacholderdrossel	<i>Turdus pilaris</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
248	Singdrossel	<i>Turdus philomelos</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
249	Rotdrossel	<i>Turdus iliacus</i>		2000	(VKN 01,1)	A		SPEC 4
250	Misteldrossel	<i>Turdus viscivorus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
251	Feldschwirl	<i>Locustella naevia</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	SPEC 4
252	Schlagschwirl	<i>Locustella fluviatilis</i>	1995	2000	Arch. OÖLM	A	4	SPEC 4
253	Rohrschwirl	<i>Locustella luscinioides</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	SPEC 4
254	*Mariskensänger	<i>Acrocephalus melanopogon</i>		1964	BEZZEL & WÜST (1964)	A	4	
255	Schilfrohrsänger	<i>Acrocephalus schoenobaenus</i>	1989	2000	ERLINGER, Arch. OÖLM	A	4	SPEC 4
256	Sumpfrohrsänger	<i>Acrocephalus palustris</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
257	Teichrohrsänger	<i>Acrocephalus scirpaceus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
258	Drosselrohrsänger	<i>Acrocephalus arundinaceus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	
259	Gelbspötter	<i>Hippolais icterina</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
260	Sperbergrasmücke	<i>Sylvia nisoria</i>	1992	1998	PILS (1992), Arch. OÖLM	A	4	SPEC 4
261	Klappergrasmücke	<i>Sylvia curruca</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
262	Dorngrasmücke	<i>Sylvia communis</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
263	Gartengrasmücke	<i>Sylvia borin</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
264	Mönchsgrasmücke	<i>Sylvia atricapilla</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
265	*Grüner Laubsänger	<i>Phylloscopus trochiloides</i>		1997	PÜHRINGER (1998), AFK anerkannt	A		
266	Berglaubsänger	<i>Phylloscopus bonelli</i>	1999	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
267	Waldlaubsänger	<i>Phylloscopus sibilatrix</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
268	<sup>8</sup> Zilpzalp	<i>Phylloscopus collybita</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
269	Fitis	<i>Phylloscopus trochilus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
270	Wintergoldhähnchen	<i>Regulus regulus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
271	Sommeregoldhähnchen	<i>Regulus ignicapillus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
272	Grauschnäpper	<i>Muscicapa striata</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 3
273	Zwergschnäpper	<i>Ficedula parva</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	4	
274	Halsbandschnäpper	<i>Ficedula albicollis</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
275	Trauerschnäpper	<i>Ficedula hypoleuca</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
276	Bartmeise	<i>Panurus biarmicus</i>		1997	VKN (98,1)	A	4	
277	Schwanzmeise	<i>Aegithalos caudatus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
278	Sumpfmeise	<i>Parus palustris</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
279	Weidenmeise	<i>Parus montanus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
280	Haubenmeise	<i>Parus cristatus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
281	Tannenmeise	<i>Parus ater</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
282	Blaumeise	<i>Parus caeruleus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
283	Kohlmeise	<i>Parus major</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
284	Kleiber	<i>Sitta europaea</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
285	Mauerläufer	<i>Tichodroma muraria</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
286	Waldbaumläufer	<i>Certhia familiaris</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
287	Gartenbaumläufer	<i>Certhia brachydactyla</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
288	Beutelmeise	<i>Remiz pendulinus</i>	1999	2000	Arch. OÖLM	A	4	
289	Pirol	<i>Oriolus oriolus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
290	Neuntöter	<i>Lanius collurio</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 3

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
291	*Schwarzstimpwürger	<i>Lanius minor</i>	1908	1991	Coll. OÖLM, AFK anerkannt	A	1	SPEC 2
292	Raubwürger	<i>Lanius excubitor</i>	1976	2000	Arch. KERSCHNER	A	1	SPEC 3
293	*Rotkopfwürger	<i>Lanius senator</i>	1982	1990	AUBRECHT G. & M.(1983), LIEB	A	1	SPEC 2
294	Eichelhäher	<i>Garrulus glandarius</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
295	Elster	<i>Pica pica</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
296	Tannenhäher	<i>Nucifraga caryocatactes</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
297	<sup>4</sup> Alpendohle	<i>Pyrrhonorax graculus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
298	*Alpenkrähe	<i>Pyrrhonorax pyrrhonorax</i>		1935	Arch. KERSCHNER	B		SPEC 3
299	Dohle	<i>Corvus monedula</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
300	Saatkrähe	<i>Corvus frugilegus</i>		2000	(VKN 01,1)	A	4	
301	Nebelkrähe	<i>Corvus corone cornix</i>	1999	2000	neuer Bv., Arch. OÖLM	A		
301	Rabenkrähe	<i>Corvus corone corone</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
302	Kolkrabe	<i>Corvus corax</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
303	Star	<i>Sturnus vulgaris</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
304	*Rosenstar	<i>Sturnus roseus</i>		1989	AFK anerkannt	A		
305	Haussperling	<i>Passer domesticus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
306	Feldsperling	<i>Passer montanus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
307	<sup>4</sup> Schneefink	<i>Montifringilla nivalis</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
308	Buchfink	<i>Fringilla coelebs</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
309	Bergfink	<i>Fringilla montifringilla</i>		2000	(VKN 01,1)	A		
310	Girlitz	<i>Serinus serinus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
311	*Zitronengirlitz	<i>Serinus citrinella</i>		2000	(VKN 01,1), AFK*	A		
312	Grünling	<i>Carduelis chloris</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
313	Stieglitz	<i>Carduelis carduelis</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
314	Erlenzeisig	<i>Carduelis spinus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
315	Hänfling	<i>Carduelis cannabina</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
316	Birkenzeisig	<i>Carduelis flammea</i>	1999	2000	Arch. OÖLM	A		
317	*Bindenkreuzschnabel	<i>Loxia leucoptera</i>		1997	(VKN 98/1), AFK*	A		
318	Fichtenkreuzschnabel	<i>Loxia curvirostra</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
319	*Kiefernkreuzschnabel	<i>Loxia pytyopsittacus</i>		1977	Coll. OÖLM	A		SPEC 4
320	Karmingimpel	<i>Carpodacus erythrinus</i>		2000	Arch. OÖLM	A	4	
321	Gimpel	<i>Pyrrhula pyrrhula</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
322	Kernbeißer	<i>Coccothraustes coccothraustes</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
323	Schneeammer	<i>Plectrophenax nivalis</i>		1993	Arch. OÖLM	A		
324	Goldammer	<i>Emberiza citrinella</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		SPEC 4
325	*Zaunammer	<i>Emberiza cirlus</i>		1996	AFK anerkannt	A	B2	SPEC 4
326	Ortolan	<i>Emberiza hortulana</i>		1997	(VKN 98,1)	A	1	SPEC 2
327	Rohrammer	<i>Emberiza schoeniclus</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A		
328	Grauammer	<i>Miliaria calandra</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	A	3	SPEC 4
	<b>Gefangenschaftsflüchtlinge</b>							
329	*Küstenreiher	<i>Egretta gularis</i>		2000	AFK anerkannt	E		
330	*Kuhreiher	<i>Bubulcus ibis</i>		1993	AFK anerkannt	E		
331	Hammerkopf	<i>Scopus umbretta</i>		1996	(VKN 97/1)	E		
332	Heiliger Ibis	<i>Threskiornis aethiopicus</i>		1999	Arch. OÖLM	E		
333	Waldrapp	<i>Geronticus eremita</i>		2000	(VKN 01,1)	E		
334	Chileflamingo	<i>Phoenicopterus chilensis</i>		2000	Arch. OÖLM	E		
335	Trauerschwan	<i>Cygnus atratus</i>		2000	(VKN 01,1)	E		

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
336	Streifengans	<i>Anser indicus</i>		2000	Arch. OÖLM	E		
337	Höckergans	<i>Anser cygnoides</i>		2000	Arch. OÖLM	E		
338	Nilgans	<i>Alopochen aegyptiacus</i>		1999	(VKN 00,1)	E		
339	Kastanienente	<i>Anas castanea</i>		1990	BRADER (1994)	E		
340	Bahamaente	<i>Anas bahamensis</i>		1992	KNAPP	E		
341	Kapente	<i>Anas capensis</i>		1998	Arch. OÖLM	E		
342	*Dunkelente	<i>Anas rubripes</i>		1999	AFK anerkannt	E		
343	*Blauflügelente	<i>Anas discors</i>		1996	AFK anerkannt	E		
344	Rotschulterente	<i>Callonetta leucophrys</i>		2000	Arch. OÖLM	E		
345	*Marmelente	<i>Marmaronetta angustirostris</i>		1998	AFK anerkannt	E		
346	*Ringschnabelente	<i>Aythya collaris</i>		1999	AFK anerkannt	E		
347	Kappensäger	<i>Mergus cucullatus</i>		2000	(VKN 00,2), (VKN 01,1)	E		
348	*Schwarzkopfruderente	<i>Oxyura jamaicensis</i>		1996	AFK anerkannt	E		
349	Rabengeier	<i>Coragyps atratus</i>		1997	(VKN 98,1)	E		
350	Pfau	<i>Pavo cristatus</i>		2000	(VKN 01,1)	E		
351	Chukarhuhn	<i>Alectoris chukar</i>		1970	BLUMENSCHNEIN	E		
352	Königsfasan	<i>Syrmaticus reevesii</i>		1997	Arch. OÖLM	E		
353	Silberfasan	<i>Lophura nycthemera</i>		1989	Arch. OÖLM	E		
354	Diamantfasan	<i>Chrysolophus amherstiae</i>		1992	AUBRECHT	E		
355	Goldfasan	<i>Chrysolophus pictus</i>		1999	Arch. OÖLM	E		
356	Japanwachtel	<i>Coturnix japonica</i>		1998	Arch. OÖLM	E		
357	Kalif. Schopfwachtel	<i>Callipepla californica</i>		1992	PÖLLHUBER	E		
358	Truthuhn	<i>Meleagris gallopavo</i>	2000	2000	Arch. OÖLM	E		

Nr.	Art		letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	Kat	RL	EU
359	Kronenkranich	<i>Balaearica pavonina</i>		1990	BRADER, TRUNK	E		
360	Jungfernkranich	<i>Anthropoides virgo</i>		1995	Arch. OÖLM	E		
361	Diamanttäubchen	<i>Stictopeleia cuneata</i>		1998	(VKN 99,1)	E		
362	Wellensittich	<i>Melopsittacus undulatus</i>		2000	(VKN 01,1)	E		
363	Pennantsittich	<i>Platycercus elegans</i>		1999	(VKN 00,1)	E		
364	Rosellasittich	<i>Platycercus eximius</i>		1998	(VKN 99,1)	E		
365	Halsbandsittich	<i>Psittacula krameri</i>		1998	(VKN 99/1)	E		
366	Nymphensittich	<i>Nymphicus hollandicus</i>		1999	VKN (00,1)	E		
367	Scharlachspint	<i>Merops nubicus</i>		1997	(VKN 98,1)	E		
368	Runzelhornvogel	<i>Rhyticeros corrugatus</i>		1994	Coll. OÖLM	E		
369	Rotohrbülbül	<i>Pycnonotus jocosus</i>		1993	VKN (93,2)	E		
370	Maskengimpel	<i>Pyrrhula erythaca</i>		1999	Arch. OÖLM	E		

Anmerkungen der Avifaunistischen Kommission (1998):

\*) uneingeschränkt meldepflichtige Arten, Protokoll an AFK erforderlich!

Eingeschränkt meldepflichtig sind folgende gekennzeichneten Arten:

<sup>1)</sup> alle Unterarten außer *albifrons*

<sup>2)</sup> nur sofern angenommen wird, dass es sich um Wildvögel und nicht um freigesetzte, entkommene bzw. verwilderte Vögel handelt. Neben der Beschreibung des Vogels sind vor allem die Beobachtungsumstände, die zu dieser Annahme führten, zu detaillieren.

<sup>3)</sup> alle Unterarten außer *crecca*

<sup>4)</sup> nur Feststellungen abseits der etablierten Brut-, Sommer-, Zug- und Winterverbreitungsgebiete

<sup>5)</sup> alle Unterarten außer *flava*, *thunbergi* und *cinereocapilla*

<sup>6)</sup> alle Unterarten außer *alba*

<sup>7)</sup> alle Unterarten außer *rubicola*

<sup>8)</sup> alle Unterarten außer *collybita* und *abietinus*

Tab. 8: Liste der oberösterreichischen Säugetierarten

Nr.	Art		Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	RL
	<b>Insectivora</b>				
1	Braunbrustigel	<i>Erinaceus europaeus</i>	2000	Arch. OÖLM.	3
2	Weißbrustigel	<i>Erinaceus concolor</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	3
3	Alpenspitzmaus	<i>Sorex alpinus</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	3
4	Zwergspitzmaus	<i>Sorex minutus</i>	1997	BLUMENSCHNEIN	
5	Waldspitzmaus	<i>Sorex araneus</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	
6	Sumpfspitzmaus	<i>Neomys anomalus</i>	1999	BLUMENSCHNEIN	3
7	Wasserspitzmaus	<i>Neomys fodiens</i>	1998	Archiv OÖLM	3
8	Gartenspitzmaus	<i>Crocidura suaveolens</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	
9	Feldspitzmaus	<i>Crocidura leucodon</i>	1988	Coll. OÖLM	3
10	Maulwurf	<i>Talpa europaea</i>	2000	Arch. OÖLM	
	<b>Chiroptera</b>				
11	Kl. Hufeisennase	<i>Rhinolophus hipposideros</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	3
12	Großes Mausohr	<i>Myotis myotis</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	3
13	Bechsteinfledermaus	<i>Myotis bechsteini</i>	1999	FMKAG (= Fledermauskdl. Arge, Wien)	3
14	Fransenfledermaus	<i>Myotis nattereri</i>	1997	Coll. OÖLM.	3
15	Wimperfledermaus	<i>Myotis emarginatus</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	2
16	Bartfledermaus	<i>Myotis mystacinus</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	4
17	Gr. Bartfledermaus	<i>Myotis brandtii</i>	1999	FMKAG	4
18	Wasserfledermaus	<i>Myotis daubentonii</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	4
19	Zwergfledermaus	<i>Pipistrellus pipistrellus</i>	2000	Arch. OÖLM.	4
20	Rauhhaufledermaus	<i>Pipistrellus nathusii</i>	1999	Coll. OÖLM	3
21	Abendsegler	<i>Nyctalus noctula</i>	2000	Arch. OÖLM.	B3
22	Kl. Abendsegler	<i>Nyctalus leisleri</i>	1991	Coll. OÖLM	3
23	Nordfledermaus	<i>Eptesicus nilsoni</i>	1996	BLUMENSCHNEIN	4
24	Breitflügel-fledermaus	<i>Eptesicus serotinus</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	4
25	Zweifarb-fledermaus	<i>Vespertilio murinus</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	B3

Nr.	Art		Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	RL
26	Mopsfledermaus	<i>Barbastellus barbastellus</i>	2000	FMKAG	3
27	Br. Langohr	<i>Plecotus auritus</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	4
28	Gr. Langohr	<i>Plecotus austriacus</i>	1999	FMKAG	4
	<b>Lagomorpha</b>				
29	Feldhase	<i>Lepus europaeus</i>	2000	Jagdstatistik	4
30	Schneehase	<i>Lepus timidus</i>	2000	Arch. OÖLM	
31	Wildkaninchen	<i>Oryctolagus cuniculus</i>	2000	Jagdstatistik	
	<b>Rodentia</b>				
32	Eichhörnchen	<i>Sciurus vulgaris</i>	2000	Arch. OÖLM	
33	Murmeltier	<i>Marmota marmota</i>	2000	Jagdstatistik	
34	Europ. Biber	<i>Castor fiber</i>	2000	Arch. OÖLM	B5
35	Baumschläfer	<i>Dryomys nitedula</i>	2000	GRATZER	
36	Gartenschläfer	<i>Eliomys quercinus</i>	1846	Coll. OÖLM	
37	Siebenschläfer	<i>Glis glis</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	
38	Haselmaus	<i>Muscardinus avellanarius</i>	1999	Coll. OÖLM.	
39	Birkenmaus	<i>Sicista betulina</i>	1968	PETZ (1979)	
40	Rötelmaus	<i>Clethrionomys glareolus</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	
41	Bisamratte	<i>Ondatra zibethicus</i>	2000	BLUMENSCHNEIN, eingewandert	
42	Schermaus	<i>Arvicola terrestris</i>	2000	Arch. OÖLM	
43	Kleinwühlmaus	<i>Microtus subterraneus</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	
44	Feldmaus	<i>Microtus arvalis</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	
45	Erdmaus	<i>Microtus agrestis</i>	1995	SCHAUBERGER	
46	Schneemaus	<i>Microtus nivalis</i>	1999	Arch. OÖLM	
47	Zwergmaus	<i>Micromys minutus</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	3
48	Gelbhalsmaus	<i>Apodemus flavicollis</i>	2000	Arch. OÖLM	
49	Waldmaus	<i>Apodemus sylvaticus</i>	2000	Arch. OÖLM	
50	Alpenwaldmaus	<i>Apodemus alpicola</i>	1992	Mitt. SPITZENBERGER, NMW	
51	Hausratte	<i>Rattus rattus</i>	1979	WOLFF et al. (1980)	3

Nr.	Art		Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	RL
52	Wanderratte	<i>Rattus norvegicus</i>	2000	Archiv OÖLM.	
53	Hausmaus	<i>Mus musculus</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	
54	Sumpfbiber	<i>Myocastor coypus</i>	1994	SPITZENBERGER, Gefangenschaftsflüchtl.	
	<b>Carnivora</b>				
55	Wolf	<i>Canis lupus</i>	1996	Archiv OÖLM.	0
56	Goldschakal	<i>Canis aureus</i>	1992	ZEDROSSER (1995)	B3
57	Fuchs	<i>Vulpes vulpes</i>	2000	Jagdstatistik	
58	Marderhund	<i>Nyctereutes procyonoides</i>	2000	Arch. OÖLM, eingewandert	
59	Braunbär	<i>Ursus arctos</i>	2000	WWF	0
60	Waschbär	<i>Procyon lotor</i>	2000	Arch. OÖLM, eingewandert	
61	Baumarder	<i>Martes martes</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	
62	Steinmarder	<i>Martes foina</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	
63	Hermelin	<i>Mustela erminea</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	
64	Mauswiesel	<i>Mustela nivalis</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	
65	Waldiltis	<i>Mustela putorius</i>	2000	Jagdstatistik	3
66	Dachs	<i>Meles meles</i>	2000	BLUMENSCHNEIN	4
67	Fischotter	<i>Lutra lutra</i>	2000	Arch. OÖLM	1
68	Manguste	<i>Herpestes ichneumon</i>	1963	Coll.OÖLM, Gefangenschaftsflüchtling	
69	Wildkatze	<i>Felis silvestris</i>	1983	KÖPF (1983), unsicher	0
70	Luchs	<i>Lynx lynx</i>	2000	Arch. OÖLM	B5
	<b>Artiodactyla</b>				
71	Wildschwein	<i>Sus scrofa</i>	2000	Jagdstatistik	
72	Rothirsch	<i>Cervus elaphus</i>	2000	Jagdstatistik	
73	Elch	<i>Alces alces</i>	2000	WEIBMAIR	B3
74	Reh	<i>Capreolus capreolus</i>	2000	Jagdstatistik	
75	Gemse	<i>Rupicapra rupicapra</i>	2000	Jagdstatistik	
76	Alpensteinbock	<i>Capra ibex</i>	1999	Dachstein, lt. Hüttenwirt Simony H.	
77	Mufflon	<i>Ovis musimon</i>	2000	BLUMENSCHNEIN, ausgesetzt	

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Naturkunde Oberösterreichs](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [0010](#)

Autor(en)/Author(s): Aubrecht Gerhard, Brader Martin, Weißmair Werner,  
Zauner Gerald

Artikel/Article: [Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs. 4. Fassung 515-551](#)